

Erklärungen des Stammausbildungsbetriebes im Rahmen der Förderung nach der Zweiten Förderrichtlinie für das Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“

Stammausbildungsbetrieb

Betriebsnummer:

Name:

Anschrift:

Erklärung über das Vorliegen der Voraussetzungen nach Ziffer 2.4 der Zweiten Förderrichtlinie für das Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“

Hiermit wird bestätigt, dass eine pandemiebedingte temporäre Unmöglichkeit zur Weiterführung der Ausbildung nach Ziffer 2.4 der Zweiten Förderrichtlinie für das Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ vorliegt.

Bitte kreuzen Sie den zutreffenden Sachverhalt an:

- Im Kalenderjahr 2020 wurde wenigstens in einem Monat Kurzarbeit durchgeführt.
- der Umsatz ist in zwei zusammenhängenden Monaten im Zeitraum von April 2020 bis August 2020 um mindestens 50 Prozent gegenüber den jeweiligen Vorjahresmonaten zurückgegangen.
- der durchschnittliche Umsatz ist im gesamten Zeitraum von April 2020 bis August 2020 um mindestens 30 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum zurückgegangen.

Hinweis

Wurde der Betrieb nach April 2019 gegründet, sind zum Nachweis des Umsatzeinbruches von mindestens 50 Prozent in zwei zusammenhängenden Monaten als Vorjahresmonate November 2019 und Dezember 2019 zum Vergleich heranzuziehen.

- Dies trifft für den Betrieb zu.

Erklärung des Stammausbildungsbetriebes über die Fortführung der Ausbildung nach dem Ende der Auftrags- oder Verbundausbildung

Weiterhin wird bestätigt, dass die Ausbildung der für die Gewährung der Zuwendung nach der o.g. Förderrichtlinie maßgeblichen Auszubildenden nach dem Ende der Auftrags- oder Verbundausbildung regulär beim Stammausbildungsbetrieb fortgesetzt wird.

Nur bei einer Vereinbarung von Auftrags- oder Verbundausbildung mit einer überbetrieblichen Berufsbildungsstätte oder einem Ausbildungsdienstleister auszufüllen:

Erklärung des Stammbausbildungsbetriebs bei einer Vereinbarung von Auftrags- oder Verbundausbildung mit einer überbetrieblichen Berufsbildungsstätte oder einem Ausbildungsdienstleister

Bitte kreuzen Sie den zutreffenden Sachverhalt an:

Die Vereinbarung einer **betrieblichen** Auftrags- oder Verbundausbildung war nicht möglich

Die vorstehenden Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Uns ist bekannt, dass falsche und unvollständige Angaben nicht nur zur Erstattung von Leistungen, sondern auch zu einem Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren (Subventionsbetrug) führen können. Darüber hinaus sind uns die Tatsachen nach den Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zur Bundeshaushaltsordnung (VV-BHO) Nr. 3.4 zu § 44 BHO als subventionserheblich und die Strafbarkeit eines Subventionsbetrugs nach § 264 StGB bekannt.

Hinweis

Mit diesen Erklärungen ist keine Entscheidung über die Gewährung einer Zuwendung aus dem Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ verbunden. Über die Bewilligung einer Zuwendung im Rahmen der Förderung von Verbund- oder Auftragsausbildung entscheidet die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See.

Ort, Datum

Bestätigung des Stammbausbildungsbetriebes
(Unterschrift und Stempel)